



HochX Theater und Live Art

Rodeo Festival

Rodeo ist seit 2010 die Plattform der freien darstellenden Künste in München. Das biennale Festival gibt Einblicke in die Vielfalt der Münchner Tanz- und Theaterszene, dient der Vernetzung von lokalen und nationalen Kunstschaaffenden, setzt neue künstlerische Impulse und diskutiert aktuelle kulturpolitische Themen. Über die Jahre hat Rodeo sich zu einem Anlaufpunkt für lokale, nationale sowie internationale Akteur*innen der freien Szene entwickelt.

2022 fand Rodeo zum ersten und einzigen Mal als Doppelfestival statt; veranstaltet wurde Freischwimmen meets Rodeo vom HochX, der Spielstätte für freien Tanz und Theater in München. Das HochX bzw. der Trägerverein Theater und Live Art München e.V. veranstaltet auch die kommenden Ausgaben von Rodeo 2024 und 2026. Die künstlerische Leitung haben Antonia Beermann und Ute Gröbel inne. Das Festival wird gefördert von der Landeshauptstadt München und ist Mitglied bei FestivalFriends, gefördert durch das Programm „Verbindungen fördern“ des BFDK durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Für das Rodeo Festival wollen wir, die künstlerischen Leiter*innen in Zukunft unsere kuratorische Perspektive erweitern und neue Wege in der künstlerischen Programmgestaltung gehen. Sowohl bei der Auswahl der zu zeigenden Produktionen wie auch der Ausgestaltung des Rahmenprogramms suchen wir innovative dramaturgische Impulse und neue Sichtweisen auf die freien darstellenden Künste. Unser Ziel ist es, das Rodeo Festival künstlerisch, organisatorisch und kommunikativ gemeinsam weiterzuentwickeln und eine lokale Plattform mit überregionaler Strahlkraft zu schaffen.

Für Rodeo 2024 liegt unser besonderes Augenmerk auf Internationalisierung und künstlerischen Austausch, die Öffnung hin zu diversen Perspektiven sowie die Gewinnung neuer Publikumsgruppen für die freien darstellenden Künste.

Das HochX sucht daher ab April 2023

eine*n freiberufliche*n Projektmitarbeiter*in Programmkuration und Dramaturgie für das Rodeo Festival

in München (m/w/d) (Honorarvertrag).

Die*Der Projektmitarbeiter*in sollte in München ansässig sein und über einschlägige Berufserfahrung im Bereich (Festival-)dramaturgie und/oder Programmkuration in den freien darstellenden Künsten verfügen. Erwünscht sind ebenfalls gute Kenntnisse der freien Tanz- und Theaterlandschaft, insbesondere der Münchner Szene.

Das Aufgabengebiet umfasst – in Zusammenarbeit mit der künstlerischen Leitung –

- Entwicklung von strategischen Konzepten zur inhaltlichen Weiterentwicklung des Festivals
- Sichtung und Auswahl der Produktionen
- Inhaltliche Konzeption und Programmdisposition
- Drittmittelakquise und das Verfassen von Förderanträgen
- Konzeption und Planung des Rahmenprogramms und Mitgestaltung von Vernetzungs- und Vermittlungsformaten für unterschiedliche Zielgruppen
- Die Dokumentation der Maßnahmen
- Erstellen von Begleitmaterialien und Texten zum Festivalprogramm

Wir erwarten:

- Ein abgeschlossenes fachrelevantes Studium
- Berufliche Erfahrungen in den Bereichen Dramaturgie und / oder Kuration in den freien darstellenden Künsten
- Bereitschaft zur engen Zusammenarbeit mit der künstlerischen Leitung, der Produktionsleitung und dem Festivalteam und ausgeprägte Teamfähigkeit
- Interesse an der freien Szene und Freude am Austausch mit Künstler*innen
- eine stark eigenverantwortliche Arbeitsweise, Improvisationstalent und Diversitätskompetenz
- Starke Textsicherheit in Wort und Schrift (Deutsch und Englisch) sowie Freude an der Kommunikation und Darstellung des Festivals nach außen
- einen ergebnisorientierten Arbeitsstil und die Fähigkeit zu einem lösungsorientierten, bereichsübergreifenden Denken und Handeln

Wir bieten:

- eine spannende inhaltliche Arbeit und die Möglichkeit zur Mitgestaltung auf Augenhöhe
- ein angenehmes und freundliches Arbeitsumfeld in einem kleinen Team
- ein etabliertes Festivalbüro und die Möglichkeit zur Mitnutzung unserer Büroräume im HochX

Bewerbung bis 15. Februar 2023

Bewerbungsgespräche am 27. und 28. Februar 2023

Einstieg April 2023

Das HochX unterstützt die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter und Lebensformen, darunter die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Wir freuen uns über Bewerbungen aller Nationalitäten, unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, Geschlecht, Alter, Religion und Behinderung.

Bewerbungen sind ab sofort möglich. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis zum **15.02.2023** als PDF mit einer Darstellung Ihrer Motivation und Ihrer bisherigen Arbeitserfahrung und entsprechender Referenzen (max. 3 Seiten) an **ute.groebel@theater-hochx.de**

Ihre Bewerbung wird von Antonia Beermann und Ute Gröbel gesichtet. Sie können sich gerne bei uns melden, wenn Sie vorab Fragen zur Bewerbung haben.